

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW
Abteilung Köln

Mitarbeiterbefragung
der Gemeindeverwaltung
Weilerswist

Projekt im Rahmen des Projektstudiums
unter der Leitung von
Prof. Dr. Uwe Scheler

Köln 2003

Inhalt

Vorbemerkungen	4
Studentische Teilnehmer an der Projektgruppe	5
Die Durchführung der Interviews	6
Der Fragebogen der Interviews	7
Die Antworten - tabellarisch	18
Häufigkeitsverteilung der Antworten	21

Vorbemerkungen

In der Zeit vom 26.10.02 bis zum 06.01.03 fand in der Gemeinde Weilerswist das Projekt „Mitarbeiterbefragung“ unter Leitung von Herrn Prof. Dr. Uwe Scheler, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Köln, statt. Die Durchführung eines Projekts ist Teil des Studiums an der Fachhochschule. Die Projektgruppe bestand aus 16 Studentinnen und Studenten, dem Projektbetreuer vor Ort, Herrn Reckhaus, und dem Projektleiter.

In der Zeit von Oktober bis Dezember 2002 wurden von der Projektgruppe der Fragebogen erstellt, die Befragung durchgeführt, die Ergebnisse ausgewertet und zusammengestellt und von jedem Student eine Einzelarbeit zu speziellen Aspekten des Themas angefertigt.

Befragt wurden die Mitarbeiter der Gemeinde Weilerswist, die im Rathaus und in den Außenstellen tätig sind. Es wurden 115 Interviews durchgeführt, davon 46 mit den Mitarbeitern im Rathaus und 69 mit den Mitarbeitern in den Außenstellen, das heißt in den Kindergärten, im Bauhof, im Schulsekretariat und in der Bücherei.

Einige wenige Mitarbeiter konnten nicht befragt werden, da sie im Urlaub oder wegen Krankheit abwesend waren. Von den 50 Mitarbeitern des Rathauses wurden 46 erfasst, das sind also 92 %, und von den 75 Mitarbeitern in den Außenstellen wurden 69 befragt, das sind ebenfalls 92 %. In der folgenden Darstellung wird davon ausgegangen, dass die befragten 115 Personen die Gesamtheit = 100 % darstellen. Diese statistische Annahme ist insofern erlaubt, da es sich hier nicht um eine repräsentative Auswahl, sondern um eine Totalerfassung handelt. Die nicht befragten Personen sind aus „zufälligen“ Gründen nicht erfasst worden. Insofern ist es statisch erlaubt, die befragten 92 % als Gesamtheit der Mitarbeiter der Gemeinde Weilerswist anzusehen.

Von den befragten 115 Personen waren 74 Frauen und 41 Männer. 84 Mitarbeiter arbeiteten in Vollzeit, 31 in Teilzeit.

Jeder der Mitarbeiter wurde von einem der Teilnehmer der Projektgruppe aufgesucht und in einem mündlichen Interview befragt. Als Bewertungshilfe wurde den Befragten eine Skala von vier Stufen vorgelegt, um ihnen die Beantwortung der skalierten Antwortmöglichkeiten zu erleichtern.

++	+	-	--
Sehr positiv	Positiv	Negativ	Sehr negativ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die überwiegende Anzahl der Fragen erlaubten nur geschlossene Antworten. Zu sechs Fragen konnten freie Antworten gegeben werden.

In der folgenden Zusammenstellung ist der Fragebogen, der den Interviews zu Grunde lag, und die Auswertung der Antworten dargestellt. In den Tabellen finden sich die Häufigkeitsverteilungen zu den einzelnen Antwortkategorien. Auf weitere statistische Berechnungen wurde bewusst verzichtet. Die wörtlich wiedergegebenen Fragen in Verbindung mit den prozentualen Anteilen der Antworten geben genügend Informationen, um eine bewertende Betrachtung der Ergebnisse anzustellen.

Studentische Teilnehmer an der Projektgruppe

Stefanie Bauer, Stadtinspektorin, K 00/65

Julia Busch, Kreisinspektorin, K 00/67

Judith Düren, Stadtinspektorin, K 00/65

Michael Kessler, Stadtinspektor, K 00/65

Beatrice Koenn, Kreisinspektorin, K 00/65

Melanie Limp, Stadtinspektorin, K 00/70

Claudia May, Stadtinspektorin, K 00/65

Nadine Niebes, Stadtinspektorin, K 00/65

Silke Nießen, Stadtinspektorin, K 00/65

Sonja Schambony, Stadtinspektorin, K 00/64

Sarah Steinen, Stadtinspektorin, K 00/64

Annika Thommeßen, Stadtinspektorin, K 00/65

Daniela Zimmer, Stadtinspektorin, K 00/69

Andreas Zimmermann, Stadtinspektor, K 00/65

Die Durchführung der Interviews

Jedes Interview wurde folgendermaßen begonnen:

„Ich bin von der Projektgruppe der FHÖV NRW Abt. Köln und führe eine Mitarbeiterbefragung in der Gemeindeverwaltung Weilerswist durch.

Diese Befragung möchte ich gerne als Interview gestalten.

Diese Projektarbeit ist Teil unseres Studiums. Die Note hierfür fließt in die Abschlussnote mit ein.

Ich würde Ihnen jetzt gerne ein paar Fragen stellen. Hätten Sie ein wenig Zeit für uns?

Wir gewährleisten absolute Anonymität, d.h. das wir bei der Auswertung der Fragebögen keine Daten veröffentlichen, die Rückschlüsse auf einzelne Personen zulassen. Sollte Ihnen eine Frage zu persönlich sein, steht es Ihnen natürlich frei diese nicht zu beantworten.

Ich bitte um Ihre Unterstützung für das Gelingen dieses Projektes.“

Nach dieser Einleitung wurden die Mitarbeiter der Gemeinde gemäß des folgenden Fragebogens befragt. Dieser Fragebogen gliedert sich in 16 Themenbereiche:

- Gestaltung des Rathauses insbesondere Ihres Arbeitsplatzes
- Arbeitsbelastung
- Arbeitsorganisation
- Fort- und Weiterbildung
- Beurteilung Ihrer Stelle
- Ihre Meinung zu Arbeits- und Öffnungszeiten
- Gleichstellung / Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Arbeitsatmosphäre
- Verhaltensweisen Ihrer Vorgesetzten
- Interessenvertretung durch den Personalrat
- Zusätzliche betriebliche Leistungen
- Zur Information genutzte Medien
- Einschätzung neuer Personalentwicklungsmaßnahmen
- Arbeitszufriedenheit
- Ausblick
- Angaben zur Person

Der Fragebogen der Interviews

Gestaltung des Rathauses insbesondere Ihres Arbeitsplatzes

1. Wie beurteilen Sie Ihre Arbeitsbedingungen (Ausstattung)?	1.1	1.2	1.3	1.4
	++	+	-	--
a) Größe des Arbeitsplatzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Lichtverhältnisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Raumklima	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Arbeitsmittel allgemein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) EDV-Ausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Software	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Lärmbelästigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. a) Haben Sie besondere Ausstattungswünsche bzgl. Ihres Arbeitsplatzes?	2.1 <input type="checkbox"/> ja
b) Wenn ja, welche?	2.2 <input type="checkbox"/> nein

3. a) Fühlen Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz gesundheitlichen Risiken ausgesetzt?	3.1 <input type="checkbox"/> ja
b) Wenn ja, wie stark?	3.2 <input type="checkbox"/> nein
c) Wenn ja, wodurch?	3.11 <input type="checkbox"/> 3.12 <input type="checkbox"/> 3.13 <input type="checkbox"/> 3.14 <input type="checkbox"/>

4. Wie beurteilen Sie...	4.1	4.2	4.3	4.4
	++	+	-	--
a) das äußere Erscheinungsbild des Rathauses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) die Orientierungsmöglichkeiten für Außenstehende im Rathaus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) die Gestaltung des Bürgerzentrums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) die Gestaltung des übrigen Rathauses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) die Sauberkeit des Rathauses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) die Sauberkeit der Büros	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) die Sauberkeit der sanitären Anlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

h) die behindertenfreundliche Ausstattung des Rathauses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitsbelastung

5. Wie beurteilen Sie die Arbeitsmenge, die an Ihrem Arbeitsplatz anfällt? Die Arbeitsmenge ist angemessen...	5.1	5.2	5.3	5.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Wie beurteilen Sie die Anforderungen (Arbeitsinhalte), die an Sie gestellt werden? Die Anforderungen sind...	6.1	6.2	6.3	6.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Wie schätzen Sie Ihre momentane Tätigkeit ein? a) interessant b) abwechslungsreich c) verantwortungsvoll d) Ich kann mich mit meiner Arbeit identifizieren e) Meine Arbeit bietet Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung (Fortbildung, Aufstieg)	7.1	7.2	7.3	7.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Für PC-Arbeitsplätze sind besondere Pausenregelungen vorgeschrieben (10 Minuten pro Stunde) Besteht für Sie die Möglichkeit die Pausen einzuhalten?				
	8.1	<input type="checkbox"/> ja		
	8.2	<input type="checkbox"/> nein		

Arbeitsorganisation

9. Wie beurteilen Sie die Organisation in folgenden Bereichen?	9.1	9.2	9.3	9.4
	++	+	-	--

a) Wie wird der Dienstweg eingehalten?				
b) Informationsfluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Entscheidungsweg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Postweg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Wie funktioniert Ihrer Meinung nach die fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit?	10.1	10.2	10.3	10.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Wie gut ist die Vertretung ihres Arbeitsplatzes in Abwesenheit geregelt?	11.1	11.2	11.3	11.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. a) Haben Sie zur Arbeitsorganisation allgemein Verbesserungsvorschläge? b) Wenn ja, welche?	12.1	<input type="checkbox"/> ja
	12.2	<input type="checkbox"/> nein

Fort- und Weiterbildung

13. Haben Sie an Fort- und Weiterbildungsangeboten Interesse?	13.1	13.2	13.3	13.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Werden Sie über berufliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten informiert?	14.1	14.2	14.3	14.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Sind Sie mit den Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, die Ihnen geboten werden zufrieden?	15.1	15.2	15.3	15.4
	++	+	-	--

	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

16. Sind kurzfristige Zusagen (Einhaltung der Anmeldefrist) möglich?	16.1	16.2	16.3	16.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beurteilung Ihrer Stelle

17. Entspricht Ihre jetzige Tätigkeit der Stellenbeschreibung, sofern Sie eine haben?	17.1	<input type="checkbox"/> ja
	17.2	<input type="checkbox"/> nein
	17.3	<input type="checkbox"/> teilweise

18. Soll Ihrer Meinung nach eine Aktualisierung Ihrer Stellenbeschreibung vorgenommen werden? Oder soll eine Stellenbeschreibung erfolgen, wenn Sie noch keine haben?	18.1	<input type="checkbox"/> ja
	18.2	<input type="checkbox"/> nein

Ihre Meinung zu Arbeits- und Öffnungszeiten

19. Sind Sie mit Ihrer jetzigen Arbeitszeitregelung zufrieden?	19.1	19.2	19.3	19.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Sind Ihrer Meinung nach die bestehenden Öffnungszeiten der Verwaltung ausreichend?	20.1	20.2	20.3	20.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gleichstellung / Vereinbarkeit von Familie und Beruf

21. Die Gleichstellung von Frau und Mann wird in unserer Verwaltung beachtet?	21.1	21.2	21.3	21.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

22. Ist die Gemeinde Weilerswist um eine Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bemüht?	22.1	22.2	22.3	22.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. a) Haben Sie Verbesserungsvorschläge? b) Wenn ja, welche?	23.1	<input type="checkbox"/> ja
	23.2	<input type="checkbox"/> nein

Arbeitsatmosphäre

24. Charakterisieren Sie bitte die Atmosphäre unter den Kolleginnen und Kollegen innerhalb Ihres Arbeitsbereiches	24.1	24.2	24.3	24.4
	++	+	-	--
a) fachliche Zusammenarbeit				
b) Hilfsbereitschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Konfliktlösung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Kollegialer Umgangston	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. a) Sollte Ihrer Meinung nach etwas getan werden, um das Gemeinschaftsgefühl zu verbessern (z.B. gemeinsamer Pausenraum, gemeinsame Veranstaltungen)? b) Wenn ja, was?	25.1	<input type="checkbox"/> ja
	25.2	<input type="checkbox"/> nein

Verhaltensweisen Ihrer Vorgesetzten

(Wenn möglich, bitte Aussagen zu allen Führungsebenen machen)

26. Meine Arbeit wird anerkannt.	26.1	26.2	26.3	26.4
	++	+	-	--
a) Fachbereichsleiter				
b) Verwaltungsvorstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Ich werde ausreichend über dienstliche Belange informiert.	27.1	27.2	27.3	27.4
	++	+	-	--

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

a) Fachbereichsleiter				
b) Verwaltungsvorstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Von meinen Vorschlägen abweichende Entscheidungen werden erläutert.	28.1	28.2	28.3	28.4
	++	+	-	--
a) Fachbereichsleiter				
b) Verwaltungsvorstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

29. Weisungen/Anordnungen werden ausreichend erläutert.	29.1	29.2	29.3	29.4
	++	+	-	--
a) Fachbereichsleiter				
b) Verwaltungsvorstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

30. Die Vorgesetzten lassen es zu, meine Leistungsfähigkeit zu entfalten und selbständig zu arbeiten.	30.1	30.2	30.3	30.4
	++	+	-	--
a) Fachbereichsleiter				
b) Verwaltungsvorstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Ich habe Mitsprachemöglichkeiten.	31.1	31.2	31.3	31.4
	++	+	-	--
a) Fachbereichsleiter				
b) Verwaltungsvorstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Meine Fortbildungswünsche werden unterstützt	32.1	32.2	32.3	32.4
	++	+	-	--
a) Fachbereichsleiter				
b) Verwaltungsvorstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33. Meine Sorgen und Beschwerden werden ernst genommen.	33.1	33.2	33.3	33.4
	++	+	-	--

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

a) Fachbereichsleiter				
b) Verwaltungsvorstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34. Kritik wird angemessen geäußert.	34.1	34.2	34.3	34.4
a) Fachbereichsleiter	++	+	-	--
b) Verwaltungsvorstand				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. Ihr Vorgesetzter/Ihre Vorgesetzte verträgt Kritik.	35.1	35.2	35.3	35.4
a) Fachbereichsleiter	++	+	-	--
b) Verwaltungsvorstand				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Mit dem Führungsstil meiner(s) Vorgesetzten bin ich zufrieden.	36.1	36.2	36.3	36.4
a) Fachbereichsleiter	++	+	-	--
b) Verwaltungsvorstand				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

37. Ich fühle mich durch meine(n) Vorgesetzte(n) motiviert.	37.1	37.2	37.3	37.4
a) Fachbereichsleiter	++	+	-	--
b) Verwaltungsvorstand				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Interessenvertretung durch den Personalrat

38. Die Arbeit des Personalrates in der Gemeindeverwaltung ist für mich transparent	38.1	38.2	38.3	38.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

39. Der Personalrat informiert zeitnah und ausreichend über aktuelle Geschehnisse	39.1	39.2	39.3	39.4
	++	+	-	--

	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

40. Der Personalrat setzt sich im Rahmen seiner Möglichkeiten für die Höhergruppierung/Beförderung der Beschäftigten ein	40.1	40.2	40.3	40.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

41. Für meine Fragen finde ich im Personalrat kompetente Ansprechpartner	41.1	41.2	41.3	41.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

42. Unsere gewählte Personalvertretung hat gegenüber der Behördenleitung ausreichendes Durchsetzungsvermögen	42.1	42.2	42.3	42.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

43. Ich bin mit der Arbeit des Personalrates insgesamt zufrieden	43.1	43.2	43.3	43.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zusätzliche betriebliche Leistungen

44. Wie wichtig sind Ihnen folgende zusätzliche Leistungen?	44.1	44.2	44.3	44.4
	++	+	-	--
a) Kantine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Getränkeautomat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Job-Ticket	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Parkplatzangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Flexible Arbeitszeitregelung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Prämiensystem für Verbesserungsvorschläge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Leistungsprämien, -stufen, -zulagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Telearbeitsplätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Erste-Hilfe-Raum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

j) Kummerkasten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-----------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Zur Information genutzte Medien

45. Wie wichtig sind/wären Ihnen folgende Medien für die tägliche Arbeit?	45.1	45.2	45.3	45.4
	++	+	-	--
a) Rundschreiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Group Wise	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Infoseite der Gemeindeverwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Internet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Direkte Information durch Kolleginnen und Kollegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Telefon	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Schwarzes Brett	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Sonstige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Einschätzung neuer Personalentwicklungsmaßnahme

46. Werden folgende Personalentwicklungsmaßnahmen in der Gemeinde Weilerswist durchgeführt?	46.1	46.2	46.3	46.4
	++	+	-	--
a) Mitarbeitergespräch				
b) Dienstliche Beurteilung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Zielvereinbarungen				
d) Führungsfunktion auf Zeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vorgesetztenbeurteilung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

47. Wie effektiv schätzen Sie folgende Personalentwicklungsmaßnahmen ein?	47.1	47.2	47.3	47.4
	++	+	-	--
a) Mitarbeitergespräch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Dienstliche Beurteilung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Zielvereinbarungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Führungsfunktion auf Zeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vorgesetztenbeurteilung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitszufriedenheit

48. Legt die Gemeinde Weilerswist Ihrer Meinung nach Wert darauf, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne hier arbeiten?	48.1	48.2	48.3	48.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

49. Wird in der Gemeinde Weilerswist offen mit Konflikten umgegangen?	49.1	49.2	49.3	49.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

50. Sind Ihrer Meinung nach kritische Meinungen in der Gemeinde Weilerswist erwünscht?	50.1	50.2	50.3	50.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

51. Wie schnell vergeht Ihnen bei Ihrer Arbeit die Zeit? (siehe Beiblatt)	51.1	51.2	51.3	51.4	51.5	51.6	51.7
	1	2	3	4	5	6	7
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

52. Wird von der Gemeindeverwaltung Ihrer Meinung nach genügend für behinderte Menschen getan?	52.1	52.2	52.3	52.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

53. Ist Ihnen ein Fall von Mobbing in der Gemeindeverwaltung bekannt?	53.1	<input type="checkbox"/> ja
	53.2	<input type="checkbox"/> nein

54. Ist Ihnen ein Fall von sexueller Belästigung in der Gemeindeverwaltung bekannt?	54.1	<input type="checkbox"/> ja
	54.2	<input type="checkbox"/> nein

Ausblick

55. Würden Sie diesen Beruf nochmals ergreifen?	55.1	55.2	55.3	55.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

56. Arbeiten Sie gerne bei der Gemeinde Weilerswist?	56.1	56.2	56.3	56.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

57. Sehen Sie Aufstiegsmöglichkeiten bei der Gemeinde Weilerswist?	57.1	57.2	57.3	57.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

58. Haben Sie bisher an Mitarbeiterbefragungen der Gemeindeverwaltung teilgenommen?	58.1	<input type="checkbox"/> ja
	58.2	<input type="checkbox"/> nein

59. Hat sich aufgrund dieser Befragungen etwas geändert?	59.1	59.2	59.3	59.4
	++	+	-	--
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die Antworten - tabellarisch

In den folgenden Tabellen werden die Antworten zu den einzelnen Fragen tabellarisch aufgeführt. Die Nummern der Fragen entsprechen dem Fragebogen. Die Anzahl der skalierten Antworten ist unterschiedlich, je nachdem, wie viele Antworten die Frage zugelassen hat. Hier werden die Antworten aller Mitarbeiter erfasst. Es wird also nicht nach Rathaus und Außenstellen unterschieden.

Die Fragen mit offenen Antworten enthalten hier keine Zuweisungen.

Alle Angaben sind in Prozent. Die Angaben sind auf ganze Zahlen auf- abgerundet.

„Keine Antwort“ kann verschiedene Bedeutungen haben, je nach Frage und vorgegeben Antwort. Entweder will oder kann der Befragte sich zu diesem Punkt nicht äußern. Bei einigen Fragen kann „keine Antwort“ auch die Bedeutung von „nein“ haben. Die Dimension „keine Antwort“ ist also jeweils im Kontext der Frage zu sehen.

Die jeweilige Summierung auf 100 % dient der Kontrolle der Datenauswertung.

Sie finden hier zunächst einmal eine kurze tabellarische Aufstellung der Antworten zu den Fragen, die nur als Ziffern genannt werden.

Fragen	1a	1b	1c	1d	1e	1f	1g	2a	2b
Antwort 1	24	19	11	14	19	15	10	53	
Antwort 2	45	56	57	53	27	30	42	37	
Antwort 3	14	14	19	23	17	14	22		
Antwort 4	7	3	3	2	11	10	17		
keine Antwort	10	9	10	9	26	30	10	10	
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	

Fragen	3a	3b	3c	4a	4b	4c	4d	4e	4f	4g	4h
Antwort 1	43	8		2	3	11	2	3	3	3	2
Antwort 2	48	15		60	51	55	33	55	49	37	13
Antwort 3		16		21	24	5	36	10	8	10	25
Antwort 4		5		3	2	0	2	0	3	5	27
keine Antwort	10	57		15	20	29	28	31	37	45	33
Summe	100	100	0	100	100	100	100	100	100	100	100

Fragen	5.	6.	7a	7b	7c	7d	7e	9a	9b	9c	9d
Antwort 1	7	10	34	43	50	30	4	4	2	2	3
Antwort 2	44	61	44	39	34	48	31	52	19	32	53
Antwort 3	21	12	10	8	6	10	32	24	53	40	21
Antwort 4	17	6	1	0	0	2	19	3	17	14	2
keine Antwort	11	11	10	10	10	11	13	16	10	12	22
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Fragen	10.	11.	12a	12b	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.
Antwort 1	0	9	50		53	17	11	12	43	48	49
Antwort 2	33	37	40		28	38	31	41	15	40	38
Antwort 3	36	18			5	26	28	19	18		3
Antwort 4	11	26			3	9	13	10			1
keine Antwort	20	10	10		11	10	17	18	24	12	9
Summe	100	100	100	0	100	100	100	100	100	100	100

Fragen	20.	21.	22.	23a	23b	24a	24b	24c	24d	25a	25b
Antwort 1	21	10	8	17		32	35	23	37	43	
Antwort 2	48	29	23	49		48	43	40	41	46	
Antwort 3	9	9	19			9	12	23	9		
Antwort 4	1	3	3			2	0	4	3		
keine Antwort	22	50	47	34		10	10	10	10	10	
Summe	100	100	100	100	0	100	100	100	100	100	0

Fragen	26a	26b	27a	27b	28a	28b	29a	29b	30a	30b
Antwort 1	10	3	9	2	5	3	8	3	19	10
Antwort 2	45	34	38	34	34	21	43	30	43	37
Antwort 3	9	16	20	21	13	17	15	13	5	5
Antwort 4	1	5	3	4	2	3	3	5	4	3
keine Antwort	36	42	30	39	46	57	32	48	29	45
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Fragen	31a	31b	32a	32b	33a	33b	34a	34b	35a	35b
Antwort 1	13	6	11	10	14	3	7	4	7	5
Antwort 2	37	27	28	21	25	22	47	32	37	27
Antwort 3	16	15	15	13	22	22	10	9	9	8
Antwort 4	4	4	5	7	4	2	2	1	3	2
keine Antwort	30	48	41	49	35	52	34	54	44	58
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Fragen	36a	36b	37a	37b	38.	39.	40.	41.	42.	43.
Antwort 1	8	3	5	3	2	2	2	2	0	2
Antwort 2	42	23	34	16	15	23	21	37	13	25
Antwort 3	12	22	20	26	38	32	18	11	26	25
Antwort 4	3	3	4	7	22	23	11	15	20	16
keine Antwort	36	49	37	48	23	21	48	36	41	32
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Fragen	44a	44b	44c	44d	44e	44f	44g	44h	44i	44j
Antwort 1	5	8	15	17	30	18	20	12	27	13
Antwort 2	17	21	17	37	35	42	35	22	40	36
Antwort 3	26	23	24	15	13	16	19	16	13	14
Antwort 4	42	37	35	19	9	11	11	28	9	28
keine Antwort	10	12	10	12	13	13	15	23	11	10
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Fragen	45a	45b	45c	45d	45e	45f	45g	45h
Antwort 1	23	38	11	36	46	54	13	6
Antwort 2	43	27	43	31	36	30	40	13
Antwort 3	17	13	18	10	5	5	17	2
Antwort 4	7	10	15	10	2	0	19	21
keine Antwort	10	11	12	12	11	11	11	58
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100

Fragen	46a	46b	46c	46d	46e	47a	47b	47c	47d	47e
Antwort 1	8	2	9	1	3	36	7	17	6	10
Antwort 2	17	22	23	14	10	36	51	51	37	49
Antwort 3	29	26	29	23	24	13	13	13	21	12
Antwort 4	33	30	23	32	43	3	10	3	13	9
keine Antwort	14	20	16	30	20	12	19	17	23	20
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Fragen	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.
Antwort 1	7	1	3	2	2	30	3	37	23	3	11
Antwort 2	24	17	23	0	19	59	88	42	59	14	79
Antwort 3	37	45	43	2	28			10	5	37	
Antwort 4	11	14	12	7	14			3	3	32	
Antwort 5				16							
Antwort 6				23							
Antwort 7				39							
keine Antwort	20	23	19	11	37	10	9	9	10	14	10
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Häufigkeitsverteilung der Antworten

In den folgenden Tabellen sind die Häufigkeitsverteilungen der einzelnen Antworten angegeben. In den meisten Fällen wurde zwischen den Mitarbeitern des Rathauses und den Mitarbeiter der Außenstellen differenziert. Zu einigen anderen Fragen erfolgten auch andere Differenzierungen. Weitere Aufteilungen sind bei der relativ geringen Anzahl der befragten Personen nicht sinnvoll.

Alle Angaben in Prozent. Alle Werte auf ganze Zahlen auf- oder abgerundet.

1. Wie beurteilen Sie Ihre Arbeitsbedingungen			
(Ausstattung)?			
	Rathaus	Außenstelle	
a) Größe des Arbeitsplatzes			
++	33	19	
+	46	45	
-	13	14	
--	4	9	
keine Antwort	4	13	
Summe	100	100	
b) Lichtverhältnisse			
++	22	17	
+	59	54	
-	15	13	
--	2	3	
keine Antwort	2	13	
Summe	100	100	
c) Raumklima			
++	15	9	
+	63	52	
-	17	20	
--	2	3	
keine Antwort	2	16	
Summe	100	100	
d) Arbeitsmittel allgemein			
++	24	7	
+	52	54	
-	20	25	
--	2	1	
keine Antwort	2	13	
Summe	100	100	
e) EDV-Ausstattung			
++	46	1	
+	37	20	
-	11	20	

--	2	17	
keine Antwort	4	41	
Summe	100	100	
f) Software			
++	35	1	
+	43	22	
-	13	14	
--	4	14	
keine Antwort	4	48	
Summe	100	100	
g) Lärmbelästigung			
++	17	4	
+	50	36	
-	20	23	
--	11	20	
keine Antwort	2	16	
Summe	100	100	

2. a) Haben Sie besondere Ausstattungswünsche bzgl. Ihres Arbeitsplatzes?			
	Rathaus	Außenstelle	
ja	37	64	
nein	59	23	
	4	13	
Summe	100	100	

2. Haben Sie besondere Ausstattungswünsche bzgl. Ihres Arbeitsplatzes?	
b) Wenn ja, welche?	Anzahl der Antworten
Möbel (Stühle, Tische, Schreibtisch, PC-Tisch, Regale)	19
Arbeitsgeräte (Kopierer, Tageslichtprojektor, Schreibmaschine)	12
Kücheninventar	6
Räume (größer, zusätzlich, Einzelbüros)	16
Büroinventar (Schreibtischlampe, allg. vielfältigeres Arbeitsmaterial)	1
PC, Software, Internet, Scanner, Drucker	12
Spielmaterialien (Innen und Außen)	8
Lernmaterialien	2
Renovierung	5
Musikinstrumente	1
Arbeitskleidung	1

3. a) Fühlen Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz gesundheitlichen Risiken ausgesetzt?			
	Rathaus	Außenstelle	
ja	26	54	
nein	70	33	
keine Antwort	4	13	
Summe	100	100	

3. Fühlen Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz gesundheitlichen Risiken ausgesetzt?	
c) Wenn ja, wodurch?	
Falsche Haltung durch Tische und Stühle	22
Bakterien	13
Staub	4
Lärm	8
Elektrosmog (Drucker, Kopierer)	5
Heizung/Durchzug	3
Stress	6
Wandverkleidung	3
Raucher	1
Bildschirm	1
Verkehr	2

b) Wenn ja, wie stark?			
++	2	12	
+	13	16	
-	13	17	
--	0	9	
keine Antwort	72	46	
Summe	100	100	

Bei der Auswertung der folgenden Fragen wurde auf die Angabe „keine Antwort“ verzichtet. Die Häufigkeitsverteilung zu dieser Kategorie ergibt sich aus dem Restwert zu 100 Prozent.

4. Wie beurteilen Sie...			
a) das äußere Erscheinungsbild des Rathauses	Rathaus	Außenstelle	
++	2	1	
+	59	61	
-	30	14	

--	4	1	
b) die Orientierungsmöglichkeiten für Außenstehende im Rathaus			
+++	2	3	
+	59	46	
-	35	17	
--	2	1	
c) die Gestaltung des Bürgerzentrums			
+++	15	9	
+	72	43	
-	9	3	
--	0	0	
d) die Gestaltung des übrigen Rathauses			
+++	2	1	
+	26	38	
-	61	19	
--	4	0	
e) die Sauberkeit des Rathauses			
+++	7	1	
+	67	46	
-	24	1	
--	0	0	
f) die Sauberkeit der Büros			
+++	4	3	
+	70	35	
-	20	0	
--	0	4	
g) die Sauberkeit der sanitären Anlagen			
+++	7	0	
+	70	14	
-	17	6	
--	4	6	
h) die behindertenfreundliche Ausstattung des Rathauses			
+++	2	1	
+	15	12	
-	37	17	
--	43	16	

5. Wie beurteilen Sie die Arbeitsmenge, die an Ihrem Arbeitsplatz anfällt?				
Die Arbeitsmenge ist angemessen...				
	Rat- haus	Außenstel- le	Teil- zeit	Voll- zeit
++	5	2	16	4
+	24	20	39	46
-	6	15	23	20
--	3	14	16	17
6. Wie beurteilen Sie die Anforderungen (Arbeitsinhalte), die an Sie gestellt werden?				
Die Anforderungen sind...				
	Rat- haus	Außenstel- le		
++	7	12		
+	78	49		
-	2	19		
--	4	7		
7. Wie schätzen Sie Ihre momentane Tätigkeit ein?				
a) interessant				
	Rat- haus	Außenstel- le		
++	33	35		
+	50	41		
-	9	12		
--	2	0		
b) abwechslungsreich				
++	43	43		
+	41	38		
-	11	6		
--	0	0		
c) verantwortungsvoll				
++	41	55		
+	46	26		
-	7	6		
--	0	0		
d) Ich kann mich mit meiner Arbeit identifizieren				
++	26	32		
+	50	46		
-	13	7		
--	2	1		
e) Meine Arbeit bietet Möglichkeiten zur be-				

ruflichen				
Weiterbildung (Fortbildung, Aufstieg)				
++	4	4		
+	39	26		
-	24	38		
--	24	16		

9. Wie beurteilen Sie die Organisation in folgenden Bereichen?						
a) Wie wird der Dienstweg eingehalten?						
	Rathaus	Außenstelle				
++	2	6				
+	50	54				
-	39	14				
--	4	3				
b) Informationsfluss						
++	0	3				
+	17	20				
-	57	51				
--	22	13				
c) Entscheidungsweg						
++	0	3				
+	48	22				
-	37	42				
--	13	14				
d) Postweg						
++	2	3				
+	61	48				
-	26	17				
--	0	3				

10. Wie funktioniert Ihrer Meinung nach die fachübergreifende Zusammenarbeit?						
++	0	0				
+	46	25				
-	33	38				
--	13	10				

11. Wie gut ist die Vertretung ihres Arbeitsplatzes in Abwesenheit geregelt?						
++	11	7				
+	48	29				
-	15	20				
--	22	29				

12. a) Haben Sie zur Arbeitsorganisation allgemein Verbesserungsvorschläge?						
	Rathaus	Außenstelle				
ja	48	51				
nein	50	33				

12. Haben Sie zur Arbeitsorganisation allgemein Verbesserungsvorschläge?	
b) Wenn ja, welche?	
	Anzahl der Antworten
Verbesserung Informationsfluss/Absprachen	13
Verbesserung Abgrenzung der Aufgabengebiete	3
Verbesserung Entscheidungsweg/-fluss	3
Bessere Arbeitsmoral + Pflichtbewusstsein gegenüber Bürgern	1
Pünktlichkeit	2
Flexiblere Terminabsprachen untereinander	2
Kürzerer Dienstweg	3
Unterstützung durch die Verwaltungsspitze	2
Feste Vertretungsregelung/Springer	15
Mehr Personal	5
Mehr Eigenkompetenz (auch bei finanziellen Dingen)	2
Namensschilder	1
Telearbeitsplätze	1
Erste-Hilfe-Kurse	1
Fachberatung	3
Kleinere Gruppen (Kindergarten)	1
Regelmäßige Mitarbeitergespräche	2
Dienstbesprechungen	1
Rückmeldung der Sachabteilung bei Beschwerdemanagement	1

13. Haben Sie an Fort- und Weiterbildungsangeboten Interesse?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	52	54	
+	35	23	
-	4	6	
--	4	1	
14. Werden Sie über berufliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten informiert?			
	Rathaus	Außenstelle	

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

++	35	4	
+	46	33	
-	13	35	
--	4	12	

15. Sind Sie mit den Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, die Ihnen geboten werden zufrieden?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	22	4	
+	52	17	
-	17	35	
--	4	19	
16. Sind kurzfristige Zusagen (Einhaltung der Anmeldefrist) möglich?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	28	1	
+	57	30	
-	7	28	
--	4	13	
17. Entspricht Ihre jetzige Tätigkeit der Stellenbeschreibung, sofern Sie eine haben?			
	Rathaus	Außenstelle	
ja	48	39	
nein	15	14	
teilweise	22	16	
18. Soll Ihrer Meinung nach eine Aktualisierung Ihrer Stellenbeschreibung vorgenommen werden?			
Oder soll eine Stellenbeschreibung erfolgen, wenn Sie noch keine haben?			
	Rathaus	Außenstelle	
ja	37	64	
nein	59	23	

19. Sind Sie mit Ihrer jetzigen Arbeitszeitregelung zufrieden?						
	Rathaus	Außenstelle	Teilzeit	Vollzeit	Frau	Mann
++	76	30	55	46	50	46
+	20	51	35	39	41	34
-	2	4	6	2	3	5
--	0	1	0	1	0	2

20. Sind Ihrer Meinung nach die bestehenden Öffnungszeiten der Verwaltung ausreichend?						
	Rathaus	Außenstelle				
	41	7				
+	41	52				
-	9	9				
--	0	1				

21. Die Gleichstellung von Frau und Mann wird in unserer Verwaltung beachtet?						
	Rathaus	Außenstelle	Teilzeit	Vollzeit	Frau	Mann
++	17	6	10	11	7	17
+	46	17	29	29	30	27
-	20	1	16	6	12	2
--	4	1	6	1	3	2

22. Ist die Gemeinde Weilerswist um eine Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bemüht?						
	Rathaus	Außenstelle	Teilzeit	Vollzeit	Frau	Mann
++	17	1	6	8	4	15
+	35	16	23	24	30	12
-	15	22	29	15	23	12
--	2	3	3	2	4	0

23. a) Haben Sie Verbesserungsvorschläge?						
---	--	--	--	--	--	--

	Rathaus	Außenstelle				
ja	20	16				
nein	59	42				
23b Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?			Anzahl der Antworten			
Auf individuelle Bedürfnisse eingehen			6			
Mehr Teilzeitangebote			4			
Telearbeitsplätze			5			
Gleichbehandlung bei Urlaubszeiten			2			
Mehr Personal			1			
Mehr Flexibilität (Abbau Bürokratie)			2			
Jahresarbeitszeitkonten			1			
Mehr Kompromisse unter Mitarbeitern			1			

24. Charakterisieren Sie bitte die Atmosphäre unter den Kolleginnen und Kollegen innerhalb ihres Arbeitsbereiches		
a) fachliche Zusammenarbeit	Rathaus	Außenstelle
++	28	35
+	59	41
-	11	7
--	0	3
b) Hilfsbereitschaft		
++	33	36
+	50	39
-	15	10
--	0	0
c) Konfliktlösung		
++	22	23
+	43	38
-	26	20
--	4	4
d) Kollegialer Umgangston		
++	35	39
+	48	36
-	9	9
--	4	3

25. a) Sollte Ihrer Meinung nach etwas getan werden, um das Gemeinschaftsgefühl zu verbessern (z.B. gemeinsamer Pausenraum, gemeinsame Veranstaltungen)?						
	Rathaus	Außenstelle	Teilzeit	Vollzeit	Frau	Mann
ja	43	43	52	40	46	39
nein	50	43	39	49	45	49

25 b) Wenn ja, was?	
gemeinsamer Pausenraum, Kantine u. ä.	20
gemeinsame Veranstaltungen /Ausflüge (ganze Verwaltung)	10
gemeinsame Veranstaltungen /Ausflüge (Fachbereich)	3
gemeinsame Fortbildung	2
Freizeitaktivitäten (z.B. Essen gehen)	3
Betriebsausflug (Ermöglichung auch für Kindergärten)	2
Supervision	3
Verminderung von Mobbing und Gruppenbildung	2
Am Verhältnis Team-Leistung arbeiten	1
Neue Leitung	1
Wissensvermittlung über andere Arbeitsgebiete	1
Mehr Kommunikation	1

26. Meine Arbeit wird anerkannt.		
a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle
++	2	14
+	46	45
-	15	4
--	0	1
b) Verwaltungsvorstand		
++	7	1
+	41	29
-	24	10
--	4	6

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

27. Ich werde ausreichend über dienstliche Belange informiert.			
a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle	
++	4	12	
+	35	41	
-	28	14	
--	4	3	
b) Verwaltungsvorstand			
++	4	0	
+	35	33	
-	30	14	
--	7	3	
28. Von meinen Vorschlägen abweichende Entscheidungen werden erläutert.			
a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle	
++	7	4	
+	33	35	
-	11	14	
--	4	0	
b) Verwaltungsvorstand			
++	7	0	
+	35	12	
-	17	16	
--	2	3	
29. Weisungen/Anordnungen werden ausreichend erläutert.			

a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle	
++	11	6	
+	39	45	
-	13	16	
--	0	4	
b) Verwaltungsvorstand			
++	9	0	

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

+	37	26	
-	15	12	
--	2	7	
30. Die Vorgesetzten lassen es zu, meine Leistungsfähigkeit zu entfalten und selbstständig zu arbeiten.			
a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle	
++	20	19	
+	41	43	
-	4	6	
--	7	3	
b) Verwaltungsvorstand			
++	20	3	
+	46	32	
-	7	4	
--	2	3	

31. Ich habe Mitsprachemöglichkeiten.			
a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle	
++	9	16	
+	43	32	
-	11	19	
--	7	3	
b) Verwaltungsvorstand			
++	13	1	
+	43	16	
-	11	17	
--	2	6	

32. Meine Fortbildungswünsche werden unterstützt			
a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle	
++	13	10	
+	37	22	
-	2	23	
--	4	6	
b) Verwaltungsvorstand			
++	26	0	
+	33	13	
-	4	19	
--	2	10	
33. Meine Sorgen und Beschwerden werden ernstgenommen.			
a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle	
++	11	16	
+	22	28	
-	28	17	
--	4	4	
b) Verwaltungsvorstand			
++	4	1	
+	33	14	
-	28	17	
--	0	3	

34. Kritik wird angemessen geäußert.			
	Rathaus	Außenstelle	
a) Fachbereichsleiter			
++	9	6	
+	43	49	
-	11	10	
--	4	0	
b) Verwaltungsvorstand			
++	9	1	
+	46	23	
-	13	6	
--	0	1	

35. Ihr Vorgesetzter/Ihre Vorgesetzte verträgt Kritik			
	Rathaus	Außenstelle	
a) Fachbereichsleiter			
++	9	6	
+	39	36	
-	2	13	
--	7	0	
b) Verwaltungsvorstand			
++	11	1	
+	43	16	
-	4	10	
--	4	0	

36. Mit dem Führungsstil meiner(s) Vorgesetzten bin ich zufrieden.			
a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle	
++	11	6	
+	39	43	
-	7	16	
--	7	0	
b) Verwaltungsvorstand			
++	4	3	
+	37	14	
-	22	22	
--	4	1	
37. Ich fühle mich durch meine(n) Vorgesetzte(n) motiviert.			
a) Fachbereichsleiter	Rathaus	Außenstelle	
++	9	3	
+	30	36	
-	15	23	
--	7	3	
b) Verwaltungsvorstand			
++	7	1	
+	26	9	
-	26	26	
--	9	6	

38. Die Arbeit des Personalrates in der Gemeindeverwaltung ist für mich transparent			
	Rathaus	Außenstelle	
++	0	3	
+	11	17	
-	37	40	
--	33	14	

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

39. Der Personalrat informiert zeitnah und ausreichend über aktuelle Geschehnisse			
	Rathaus	Außenstelle	
++	0	3	
+	13	29	
-	37	29	
--	33	16	
40. Der Personalrat setzt sich im Rahmen seiner Möglichkeiten für die Höhergruppierung/ Beförderung der Beschäftigten ein			
	Rathaus	Außenstelle	
++	0	3	
+	17	23	
-	17	19	
--	26	1	
41. Für meine Fragen finde ich im Personalrat kompetente Ansprechpartner			
	Rathaus	Außenstelle	
++	2	1	
+	26	43	
-	15	9	
--	26	7	
42. Unsere gewählte Personalvertretung hat gegenüber der Behördenleitung ausreichendes Durchsetzungsvermögen			
	Rathaus	Außenstelle	
++	0	0	
+	20	9	
-	24	28	
--	28	14	

43. Ich bin mit der Arbeit des Personalrates insgesamt zufrieden			
	Rathaus	Außenstelle	
++	0	3	
+	17	30	
-	35	19	
--	28	7	

44. Wie wichtig sind Ihnen folgende zusätzliche Leistungen?			
	Rathaus	Außenstelle	
a) Kantine			
++	9	3	
+	33	6	
-	22	29	
--	35	46	
b) Getränkeautomat			
++	20	0	
+	33	13	
-	22	23	
--	24	45	
c) Job-Ticket			
++	13	16	
+	22	13	
-	28	22	
--	33	36	
d) Parkplatzangebot			
++	15	19	
+	50	28	
-	11	17	
--	20	19	
e) Flexible Arbeitszeitregelung			
++	59	12	
+	28	39	
-	7	17	
--	0	14	

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

f) Prämiensystem für Verbesserungsvorschläge			
++	24	14	
+	33	48	
-	22	12	
--	15	9	
g) Leistungsprämien, -stufen, -zulagen			
++	22	19	
+	39	32	
-	20	19	
--	13	10	
h) Telearbeitsplätze			
++	20	7	
+	43	7	
-	13	17	
--	17	35	
i) Erste-Hilfe-Raum			
++	33	23	
+	46	36	
-	11	14	
--	9	9	
j) Kummerkasten			
++	9	16	
+	35	36	
-	20	10	
--	33	25	

45. Wie wichtig sind/wären Ihnen folgende Medien für die tägliche Arbeit?			
a) Rundschreiben	Rathaus	Außenstelle	
++	11	30	
+	46	42	
-	26	10	
--	13	3	
b) Group Wise			

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

++	67	19
+	26	28
-	4	19
--	0	17
c) Infoseite der Gemeindeverwaltung		
++	9	13
+	46	42
-	24	14
--	15	14
d) Internet		
++	50	26
+	37	28
-	7	13
--	4	14
e) Direkte Information durch Kolleginnen und Kollegen		
++	50	43
+	37	35
-	4	6
--	4	0
f) Telefon		
++	63	48
+	24	33
-	7	4
--	0	0
g) Schwarzes Brett		
++	4	19
+	33	45
-	24	12
--	37	7
h) Sonstige		
++	9	4
+	9	16
-	0	3
--	11	28

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

46. Werden folgende Personalentwicklungsmaßnahmen in der Gemeinde Weilerswist durchgeführt?							
a) Mitarbeitergespräch	Rathaus	Außenstelle	Teilzeit	Vollzeit	Frau	Mann	
++	2	6	6	8	9	5	
+	4	12	10	19	16	17	
-	14	15	26	30	27	32	
--	18	15	45	29	34	32	
b) Dienstliche Beurteilung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter							
++	2	0	3	1	1	2	
+	10	12	10	26	12	39	
-	13	13	32	24	31	17	
--	11	19	39	27	35	22	
c) Zielvereinbarungen							
++	3	6	6	10	9	7	
+	3	20	29	21	28	15	
-	17	11	26	30	26	34	
--	14	10	23	24	23	24	
d) Führungsfunktion auf Zeit							
++	1	0	0	1	0	2	
+	2	12	3	18	11	20	
-	14	10	26	23	20	29	
--	16	17	35	31	34	29	
e) Vorgesetztenbeurteilung							
++	2	1	6	1	3	2	
+	2	8	3	12	4	20	
-	11	13	26	24	24	24	

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

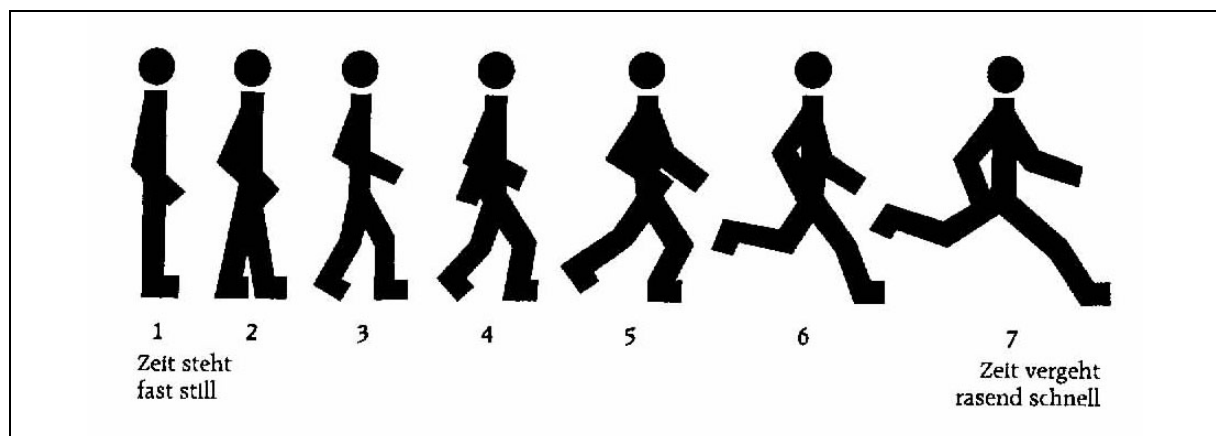
	20	23	45	43	49	34	
--							
47. Wie effektiv schätzen Sie folgende Personalentwicklungsmaßnahmen ein?							
a) Mitarbeitergespräch	Rathaus	Außenstelle	Teilzeit	Vollzeit	Frau	Mann	
++	17	19	32	37	39	29	
+	14	22	39	35	32	41	
-	6	7	16	12	15	10	
--	3	1	3	4	1	7	
b) Dienstliche Beurteilung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter							
++	3	3	6	7	5	10	
+	22	30	55	50	51	51	
-	7	6	16	12	16	7	
--	5	4	6	11	7	15	
c) Zielvereinbarungen							
++	5	11	16	17	19	12	
+	25	26	45	54	50	54	
-	5	8	23	10	14	12	
--	2	1	0	4	1	5	
d) Führungsfunktion auf Zeit							
++	4	2	3	7	7	5	
+	13	24	39	37	41	32	
-	12	9	23	20	20	22	
--	5	8	13	13	11	17	
e) Vorgesetztenbeurteilung							
++	6	4	13	10	15	2	

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

+	23	26	55	46	46	54
-	4	8	10	13	12	12
--	3	5	6	10	8	10

48. Legt die Gemeinde Weilerswist Ihrer Meinung nach Wert darauf, dass die Mitarbeiter gerne hier arbeiten?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	11	4	
+	28	22	
-	35	39	
--	17	7	
49. Wird in der Gemeinde Weilerswist offen mit Konflikten umgegangen?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	0	1	
+	13	19	
-	52	41	
--	24	7	
50. Sind Ihrer Meinung nach kritische Meinungen in der Gemeinde Weilerswist erwünscht?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	9	0	
+	20	25	
-	41	43	
--	22	6	

Sehen Sie sich bitte einmal diese Darstellung an:



Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

51. Wie schnell vergeht Ihnen bei Ihrer Arbeit die Zeit? (siehe Darstellung)			
	Rathaus	Außenstelle	
1	4	0	
2	0	0	
3	4	0	
4	11	4	
5	17	14	
6	26	22	
7	30	45	
	7	14	
Summe	100	100	
52. Wird von der Gemeindeverwaltung Ihrer Meinung nach genügend für behinderte Menschen getan?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	2	1	
+	22	17	
-	28	28	
--	28	4	
53. Ist Ihnen ein Fall von Mobbing in der Gemeindeverwaltung bekannt?			
	Rathaus	Außenstelle	
ja	37	26	
nein	57	61	
54. Ist Ihnen ein Fall von sexueller Belästigung in der Gemeindeverwaltung bekannt?			
	Rathaus	Außenstelle	
ja	7	1	

55. Würden Sie diesen Beruf nochmals ergreifen?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	28	42	
+	52	35	
-	13	9	
--	4	1	
56. Arbeiten Sie gerne bei der Gemeinde Weilerswist?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	22	23	
+	65	55	
-	7	4	
--	4	1	
57. Sehen Sie Aufstiegsmöglichkeiten bei der Gemeinde Weilerswist?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	4	1	
+	9	17	
-	33	41	
--	46	23	
58. Haben Sie bisher an Mitarbeiterbefragungen der Gemeindeverwaltung teilgenommen?			
	Rathaus	Außenstelle	
ja	13	10	
nein	83	77	
59. Hat sich aufgrund dieser Befragungen etwas geändert?			
	Rathaus	Außenstelle	
++	2	0	
+	2	3	
-	2	3	
--	11	4	

60. Wie alt sind Sie?			
	Rathaus	Außenstelle	
- 35 Jahre	28	30	
36 - 45 Jahre	30	38	

Mitarbeiterbefragung der Gemeinde Weilerswist - November / Dezember 2002

46 - 55 Jahre	37	16	
über 55 Jahre	4	3	
61. Geschlecht			
	Rathaus	Außenstelle	
weiblich	52	72	
männlich	48	28	
62. Beschäftigungsart			
	Rathaus	Außenstelle	
Teilzeit	30	25	
Vollzeit	70	75	
64. Wie lange arbeiten Sie bei der Gemeinde Weilerswist?			
	Rathaus	Außenstelle	
bis 5 Jahre	26	19	
5 – 10 Jahre	15	29	
10 – 20 Jahre	24	23	
20 - 30 Jahre	24	14	
über 30 Jahre	7	1	
66. Arbeitsbereich			
Rathaus	40		
Bauhof	13		
Kindergarten	40		
Schule	5		
Bücherei	2		